

Der Mensch unter dem Gesetz

von Br. Thomas Gebhardt

Römer 3:19

Wir wissen aber, daß das Gesetz alles, was es spricht, zu denen sagt, die unter dem Gesetz sind, damit jeder Mund verstopft werde und alle Welt vor Gott schuldig sei,

Manchmal ist es notwendig, einige wichtige Sachen, die unser Leben betreffen, immer und immer wieder anzufragen, so dass wir uns immer wieder mit diesen auseinandersetzen müssen. So möchte ich Sie heute wieder fragen, sind Sie unter dem Gesetz oder unter der Gnade? Für viele Menschen, die die Gnade Gottes noch nicht allumfänglich erlebt haben, ist das Gesetz der einzige Anker in ihrem Leben. Fast alles, was sie tun, wird von irgendwelchen Gesetzen beeinflusst. Das Elend ist nur, dass das Gesetz zwar das Leben der Menschen beeinflusst, aber auch immer mehr Schuldgefühle entstehen lässt. Der Mensch unter dem Gesetz oder der Mensch, der sich bemüht, das Gesetz zu halten, wird immer wieder erleben, dass ihm das nicht gelingt, und er wird sich immer mehr als Versager fühlen.

Im Übrigen ist das ja auch der Sinn des Gesetzes, dass der Mensch merkt, dass es ihm vollkommen unmöglich ist, das Gesetz zu halten, so dass sich Gott freuen könnte. Das soll ja den Menschen bewegen, nach einem anderen Weg zu suchen. Haben Sie auch schon festgestellt, dass Sie, wie Sie sich auch anstrengen, das Gesetz, was gut und hilfreich ist, nicht halten können? Immer wieder passieren in Ihrem Leben Dinge, die Sie traurig machen. Was ist zu tun, werden sich jetzt alle ehrlichen Menschen fragen, die sich bemühen und es doch nicht schaffen.

Ich darf Ihnen sagen, niemand schafft es, der unter dem Gesetz ist. Was wir benötigen ist die Gnade Gottes, ist JESUS, der Heiland. ER gibt unserem Leben eine ganz andere Wendung. ER verändert unser Inneres, indem ER uns durch SEIN Wort lehrt, und ER liebt uns dabei so sehr, dass diese Liebe in unsere Herzen fällt und uns zu ganz anderen Menschen macht.

Wenn Gottes Geist in uns einzieht, dann stehen wir unter der Gnade JESU und unser Leben ist vollkommen neu geworden. Das Gesetz redet mit all seinen "Du musst", "Du sollst", "Du darfst nicht" usw. nicht mehr zu uns, sondern Gottes Geist regiert uns.

Da, wo wir zuerst nicht durften, wollen wir gar nicht mehr, weil Gottes Geist uns lenkt. Da, wo uns zuerst gesagt wurde, du musst, da muss uns dies gar nicht mehr gesagt werden, weil Gottes Geist uns treibt. Gnade ist ein köstliches Ding. Gnade macht unser Leben leicht, weil Gnade ohne den Heiligen Geist in uns gar nicht vorstellbar ist. Und JESUS sagt, dass wir Kraft empfangen werden, wenn der Heilige Geist in uns gekommen ist. So wünsche ich Ihnen eine schöne Zeit unter der Gnade Gottes!

Gott segne Sie, Ihr Thomas Gebhardt